

# ATTERSEE

GRALSTUNDE



## Mein Lied der Erde

*Wenn ich in den Wassern meiner Bildsonnen reise, Licht und Leben an meiner Seite,  
wird Blau zu weiblichen Körperformen, wird Land zu Leben, mein Lied der Erde.  
Die Alphabete des Alltags zu erneuern und anders zu ufern wird zur Pflicht, das Jetzt zeigt sich  
als freieste Form. Sinnlichkeit, Poesie und Erotik werden zum Dreieck der Abenteuer.*

*Meine Werke knospen aus selbstgefundenen Wegen, Eigenständigkeit als unterbewusste Muster  
oder bizarr ausgedachte Wunder immer am Pfad zu einem Erntedankfest der Bildfindungen.*

*Gejagte Farben und Schatten sind Paläste und Verflechtungen von erotischen Wettern  
ins Fleisch meiner tausendfach gemalten weißen Schwalben,  
geboren im Wellenschaum führen sie Schritt für Schritt in den Rausch der Schöpfung.*

Attersee, Frühsommer 2022

Das NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst, die Abteilung Kunst und Kultur des Amtes der NÖ Landesregierung und das Stadtmuseum St. Pölten erlauben sich, zur Eröffnung der Ausstellung herzlich einzuladen.

# ATTERSEE

## GRALSTUNDE

### Lockruf und Bilderzählung

**Mittwoch, 1. Juni 2022, 18 Uhr**

**Stadtmuseum St. Pölten  
DOK Niederösterreich  
Prandtauerstraße 2, 3100 St. Pölten**

Es sprechen

Leopold Kogler  
Präsident Landesverband NÖ Kunstvereine

Lisa Ortner-Kreil  
Kunsthistorikerin und Kuratorin

Matthias Stadler  
Bürgermeister von St. Pölten

Wolfgang Sobotka  
Nationalratspräsident

Christiane Teschl-Hofmeister  
Landesrätin, in Vertretung von  
Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Die Ausstellung ist von Mittwoch, 1. Juni bis Sonntag, 21. August 2022 geöffnet.  
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 10 bis 17 Uhr, Eintritt frei.

Titelbild: GRALSTUNDE (2016), Acryl auf grundierter Leinwand, 186 x 186 cm / 200x200 cm

Photo: Archiv/Atelier Attersee



DOK Niederösterreich  
Landesverband der NÖ Kunstvereine  
Prandtauerstraße 2, 3100 St. Pölten  
office@noedok.at | www.noedok.at

Das DOK NÖ bezieht sein Selbstverständnis aus seiner anerkannten, historisch gewachsenen Position als Institution der bildenden Kunst Niederösterreichs sowie aus seinem Standort im Zentrum der Landeshauptstadt St. Pölten. Daraus leiten sich nicht nur seine Aufgaben, sondern auch der für seine Arbeit und seine Inhalte geforderte Qualitätsstandard ab.

Als Forum für die bildende Kunst Niederösterreichs nimmt das DOK NÖ vielfältige Aufgaben wahr: Es pflegt und erweitert die bestehenden Dateien der Künstlerinnen und Künstler und zeigt in einer regen Ausstellungstätigkeit wichtige Haltungen und Beispiele der zeitgenössischen Kunst und bietet Vermittlungsprogramme an.



Member of  
**LOWER AUSTRIA  
CONTEMPORARY**

stadt|||useum



 **Bundesministerium**  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst und Sport